

Anzeige für einen lesbischen Frauenklub in Stuttgart (Mai 1931)

Kurzbeschreibung

Diese Ankündigung aus dem Jahr 1931 warb für die wöchentlichen gesellschaftlichen und geschäftlichen Zusammenkünfte der Damenabteilung der Ortsgruppe der bundesweiten Homosexuellenorganisation Bund für Menschenrecht in Stuttgart. Sie zeigt, dass es in den 1920er Jahren nicht nur in Berlin, sondern in vielen Teilen des Landes queere Subkulturen gab.

Obwohl weniger bekannt als die Schwulenszene in Berlin, gab es in anderen Großstädten und sogar in einigen Kleinstädten eine Reihe politischer und sozialer Vereinigungen, deren Klientel wir heute als LGBTQ+-Community bezeichnen würden, und in vielen Städten gab es zudem Bars, die sich ausschließlich an ein homosexuelles Publikum wandten oder diesem gegenüber zumindest betont offen waren. Letzteres scheint bei der Gaststätte „Sonnenhof“ in Stuttgart der Fall gewesen zu sein, die wahrscheinlich einen privaten Raum für die Damenabteilung reserviert hatte, um ihre Treffen, Gesellschaftsstunden und Tanzveranstaltungen abzuhalten. Die Bereitschaft des Restaurants, dies zu tun, deutet darauf hin, dass es wenig oder gar keine Einwände von Nicht-LGBTQ-Gästen erwartete. Die Lage des Restaurants an einer relativ prominenten Straße mit einer Straßenbahnlinie deutet außerdem auf eine gewisse Offenheit seitens der Mitglieder der Damenabteilung und der Besucher der verschiedenen gesellschaftlichen Veranstaltungen hin. Ausgehend von Artikeln und anderen Anzeigen in der zeitgenössischen Zeitschrift *Die Freundin* ist es durchaus möglich, dass auch Transgender-Personen an Veranstaltungen der Damenabteilung teilnahmen.

Quelle

„Hallo Stuttgart!“

Freundinnen tretet unserem Klub bei!

Jeden Sonnabend und Sonntag
Gemütliches, geselliges Beisammensein
Im neuen Klublokal
Restaurant „Sonnenhof“
Stuttgart, Rotebühlstraße 89,
beim Feuersee. Telefon 62492

Beginn abends 8 Uhr Tanz! Stimmung!
Freundinnen werdet Mitglieder!
Jeden Mittwoch Mitglieder-Versammlung

Ortsgruppe Stuttgart Claere Angel

Vorsitzende der Damenabteilung

Auskunft erteilt gerne die Vorsitzende
Bei allen Anfragen Rückporto beifügen

Quelle: *Die Freundin*, 27. Mai 1931. Online verfügbar unter:
https://www.der-liebe-wegen.org/aufbruchstimmung_weimarer_republik/

Empfohlene Zitation: Anzeige für einen lesbischen Frauenklub in Stuttgart (Mai 1931), veröffentlicht in: German History in Documents and Images,
<<https://germanhistorydocs.org/de/die-weimarer-republik-1918-1933/ghdi:document-5428>>
[16.03.2026].